



---

Dresden, den 6. Juli 2023

## Hochschule für Musik inszeniert „Safe Places“

„Kriege, Klima- und Flüchtlingskrise - die Herausforderungen einer offenen Gesellschaft in Europa sind hochaktuell. Man braucht nur die Zeitung aufzuschlagen oder die Nachrichten zu schauen. Als Musikhochschule wollen wir mit der Aufführung von „Safe Places“ dazu anregen, Fragen zu formulieren und damit einen Raum für neue Ideen und Wege schaffen“, so Elisabeth Holmer, Professorin für Bühnensprechen und Szenenstudium an der Hochschule für Musik Dresden. Gemeinsam mit ihren Kollegen der Fachrichtung Lehramt, Prof. Lorenz Kellhuber und Prof. Peter vom Stein, sowie 20 Musikstudierenden wird sie das Schauspiel „Safe Places“ von Falk Richter am 12. und 13. Juli im Rahmen der Ostrale - Biennale in der Robotron Kantine Dresden aufführen.

„Das Schauspiel stellt in verschiedenen Szenarien die extremen Meinungen zum Thema offene Gesellschaft gegenüber und gibt dem Publikum auf diese Weise die Möglichkeit, eine eigene Position zu finden. Das ist das Besondere an diesem Werk“, so Holmer. Für die Szenen, Monologe und Sprechchöre, die eng mit musikalischen Beiträgen verwoben werden, arbeiten die Studierenden fachbereichsübergreifend zusammen.

Das Projekt ist eine Kooperation mit dem KlangRaum - Dresden, der Ostrale - Biennale sowie der Robotron Kantine Dresden.

12. & 13.07.23 Mittwoch & Donnerstag 19:30  
Robotron-Kantine, Zinzendorfstr. 5, 01069 Dresden

**„Safe Places“ (Falk Richter)**

Eintritt frei

Aktuelle Informationen unter:

<https://www.hfmdd.de/veranstaltungen/v/safe-places-falk-richter>

<https://www.hfmdd.de/veranstaltungen/v/safe-places-falk-richter-1>